



# PRESSEMITTEILUNG

## Naturland trauert um einen Gründervater und Bio-Pionier

**Dr. Richard Storhas im Alter von 79 Jahren verstorben**

30.11.2022

**Damit eine große Vision zur Realität wird, braucht es Menschen, die mit Überzeugungskraft und Ausdauer für diese Vision kämpfen. Ein solcher Mensch war der Öko-Pionier und Naturland-Gründer Dr. Richard Storhas.**

„Dr. Richard Storhas war ein Visionär und Praktiker auf festem wissenschaftlichem Grund. Genau diese Mischung brauchte es, um Anfang der 1980er Jahre skeptische Bauern für die Idee einer neuen Landwirtschaft ohne chemische Dünger und Pestizide zu begeistern. Richard Storhas hat mit seinen Ideen und seiner Überzeugungskraft nicht nur Naturland als Verband geprägt, sondern darüber hinaus wesentlich dazu beigetragen, die Bedeutung der artgerechten Tierhaltung im Öko-Landbau insgesamt zu verankern“, sagte Naturland Präsident Hubert Heigl in Würdigung des Verstorbenen.

### **Vordenker der ökologischen Landwirtschaft und Tierhaltung**

Storhas' Weg zum Vordenker der ökologischen Landwirtschaft und Tierhaltung begann in den 1970er Jahren. Ab 1975 arbeitete der promovierte Agrarwissenschaftler als wissenschaftlicher Mitarbeiter am damaligen Institut für Tierzucht und Tierhygiene der Uni München, bei Professor Frederik Bakels, dessen Konzept der „Rinderzucht auf Lebensleistung“ er weiterentwickelte.

Die Arbeit am Institut brachte Storhas bald auch in Kontakt mit vielen engagierten Landwirt:innen, die seine Vorträge über naturnahe Viehwirtschaft und Tierzucht besuchten. Die Entwicklung der ökologischen Tierhaltung verband sich bald mit seinem Namen. Zugleich erlaubte ihm die universitäre Freiheit viele Reisen ins Ausland, bei denen Storhas zahlreiche Vertreter:innen des alternativen Landbaus kennenlernte.

### **Naturland-Gründung als wissenschaftlicher Verband mit internationalem Blick**

Diese Verbindung aus Wissenschaft und Praxis, das besondere Interesse für die artgerechte Tierhaltung und der stete Blick über den nationalen Tellerrand hinaus wurden dann auch prägend für Naturland. 1980 begegnete Storhas Karl Egger, der damals einen Berater für sein neu erworbenes toskanisches Landgut LaSelva suchte. Zusammen mit weiteren Mitstreiter:innen wurde am 20. Dezember 1982 in einem Gasthof in München-Obermenzing der neue „Verband für naturgemäßen Landbau“ gegründet. Der Name „Naturland“ ging dem Vernehmen nach auf eine Anregung von Storhas zurück.

Aber nicht nur dem Namen nach hat Richard Storhas Naturland entscheidend geprägt, u.a. als erster Geschäftsführer des Verbands. Er entwickelte Anbau Richtlinien sowie ein Konzept für die fachliche Beratung von Landwirten und Gärtnern, die bis 1987 unter seiner Leitung stand. Die Entwicklung der Verbandsstruktur trägt ebenso seine Handschrift wie die frühe internationale Ausdehnung. Indien lag ihm besonders am Herzen; seine Workshops zum Humusaufbau für indische Teebauern führten zur Umstellung des ersten Teegartens des Landes auf Bio. Bis 1995 war Storhas Mitglied im Naturland Vorstand.

Nach dem Rückzug aus dem aktiven Naturland Dienst widmete Richard Storhas sich wieder verstärkt der ökologischen Rinderzucht, blieb dem Verband aber immer eng verbunden. An den Feiern zum 40-jährigen Bestehen von Naturland konnte er aufgrund seiner schweren Erkrankung nicht mehr teilnehmen. Am 22. November ist Richard Storhas nun im Alter von 79 Jahren gestorben. „Sein Tod ist ein großer Verlust für Naturland und die Bio-Branche. Wir trauern gemeinsam mit den Hinterbliebenen“, sagte Naturland-Präsident Heigl.

Der **Trauer Gottesdienst** findet statt am Sonntag, den **11. Dezember 2022 um 11.30 Uhr in Augsburg in der Kirche Sankt Peter unter dem Perlach**. Um Anmeldung wird gebeten: [naturland@naturland.de](mailto:naturland@naturland.de).

### **Naturland e.V. – 40 Jahre für Mensch und Umwelt**

Naturland wurde 1982 von zehn Pionieren gegründet und ist heute der größte internationale Öko-Verband. Mehr als 140.000 Bäuerinnen und Bauern in 60 Ländern der Erde zeigen, dass ein ökologisches, soziales und faires Wirtschaften ein Erfolgsprojekt ist. Allein in Deutschland gehören 4.800 Öko-Betriebe dieser Gemeinschaft an. Weltweit ist die Mehrzahl der Naturland Bauern in kleinbäuerlichen Kooperativen und Erzeugergemeinschaften organisiert.



**40 JAHRE  
Naturland**

Im Jubiläumsjahr feiert Naturland auf Höfen, Messen und im Netz 40 Jahre ökologischen Landbau, 40 Jahre soziales Engagement, 40 Jahre regionale und internationale Zusammenarbeit.